



Gespräch zwischen Quinto von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzehnter Kontakt

**Montag, 14. Juni 2022
9.58 h**

Billy Dich habe ich nicht erwartet. Es ist ja schon Jahre her, seit du hier gewesen bist. Quinto ist dein Name, wenn ich mich richtig besinne? Sei aber herzlich willkommen und gegrüsst. Du überraschst mich tatsächlich, denn als ich informiert wurde, dass jemand kommt, warst nicht du es, sondern Bermunda, deine Tochter.

Quinto Es sollte eine Überraschung sein, die aber tatsächlich gelungen ist. Sei jedoch auch du gegrüsst, und ich freue mich, dich wieder zu sehen und mit dir einiges bereden zu können, das mich sehr interessiert.

Billy Die Freude des Wiedersehens ist auch auf meiner Seite. Es scheint mir aber, dass du nicht nur hergekommen bist, um mit mir etwas zu reden?

Quinto Du bist offenbar immer noch sehr aufmerksam. Ja, es ist so, denn ich bin auf der Erde, weil ich hier eine Arbeit zu erledigen habe, die ich auftragsgemäss durchzuführen habe.

Billy Aha – wenn ich mich richtig erinnere, befasst du dich mit Politik und so, oder?

Quinto Ja, das ist richtig, und ich bin beauftragt, mich um das Kriegsgeschehen zu bemühen, das unerfreulicherweise zwischen Russland und der Ukraine stattfindet.

Billy Dann kommst du her und wirst in ein Wespennest gelangen.

Quinto Ein Wespennest, was ist das? Doch ich bin schon seit 3 Tagen hier und habe vieles in dieser Zeit abklären können.

Billy Bermunda hat mir nichts gesagt, dass du herkommst, ausserdem ist zu erklären, dass ein Wespennest eben ein Nest oder ein Wespenbau ist, und eine Wespe entspricht einem Stechinsekt, das gerne sticht, wenn es belästigt wird. Dein Herkommen ist aber, wir würden hier sagen, beruflich bedingt, denn du beschäftigst dich ja mit Politik usw. Dann hast sicher auch du schon einiges herausgefunden?

Quinto Das habe ich, ja, denn ich war wirklich sehr tätig. Alles ist sehr unerfreulich.

Billy Und, darf man wissen, was du herausgefunden hast?

Quinto Das ist wirklich kein Geheimnis, und ich denke, dass du ebenfalls gewisse Feststellungen gemacht hast, die ähnlich oder gleich wie die meinen sind. Die Zuständigen der Staatsführungen der verschiedenen Staaten, die verschiedenste Waffen für die Kriegsführung in die Ukraine liefern, sind nicht der Logik und dem Verstand sowie der Vernunft zugetan, sondern sie sind der Wirklichkeitsblindheit verfallen. Diese Tatsache weist auf, dass diese Staatsführenden unfähig ihres

Amtes sind und nicht realisieren, dass sie von diesem Mann, der Selensky genannt wird und die Präsidentschaft und Macht im Staat Ukraine innehat, irregeführt werden. Zudem habe ich ebenfalls eindeutig festgestellt, dass er alle jene Zuständigen der Staatsführung diverser Staaten durch seine Schauspieleignung beherrscht und für seine persönlichen Zwecke benutzt, die diesem machtbessenen Mann von Wichtigkeit sind und die einhergehen mit hinterhältigen Einflüsterungen des Staates USA. Die von dem Tun und den Lügen des Mannes Selensky voreingenommenen Staatsführenden verschiedener Staaten sind des Denkens und folglich der Beurteilung seiner Person und seiner wirklichen Absichten nicht fähig, weshalb sie auch nicht erfassen können, dass der Mann eigentlich in deren Staaten die Führung übernommen hat und die ihm hörigen Staatsführenden nach seinem Willen lenkt. Dieser Mann Selensky lenkt unbestreitbar nach seinen Absichten die Staatsführungen der diversen Staaten, ohne dass diese Staatsvorstehenden dies realisieren, folglich alles nach seinen hintergründigen Anstrengungen geschieht und er die geforderten Waffen erhält und seine ebenso hinterhältigen Pläne verwirklichen kann. Durch sein Tun werden noch sehr viele Menschen sterben und Zerstörungen angerichtet, was dem Mann aber keinen Kummer bereitet. Es werden zudem auch jene Pläne verwirklicht, die heimlich von den Staatsführenden der USA – und nebst diesen weiter im Hintergrund – vorgegeben werden. Alle jene Staatsführungen der diversen Staaten jedoch, die Waffen und sonstiges Kriegsmaterial an die Ukraine resp. an diesen Mann Selensky liefern, sind effektiv bezüglich Menschenbeurteilung derart von Wirklichkeitsblindheit befallen, dass sie nicht zu erkennen vermögen, dass sie bezüglich der Entscheidung des Waffenlieferns nicht mehr selbst darüber beschliessen, sondern dies der Mann Selensky tut. Die eigentlichen Zuständigen der waffenliefernden Staatsführungen der diversen Staaten sind also nicht mehr die wirklich Entscheidenden und Führenden, sondern es ist ohne jegliche Zweifel dieser Mann Selensky und zudem auch hinterhältig die USA. Besonders habe ich festgestellt, dass in Deutschland das Einmischen von dem Mann Selensky dazu geführt hat, dass er nebst der regulären Führungsmacht wahrheitlich diejenige Kraft ist, die bezüglich der regulären zuständigen Staatsführungskräfte das bestimmt, was sein soll bezüglich der Waffenlieferungen dieses Staates an die Ukraine. Wahrheitlich hat er durch sein bestimmendes Wirken Zwietracht in die Gedanken der Staatsführenden eingebracht, folglich eine Uneinigkeit daraus hervorgegangen ist, die Unfrieden in ihren Reihen schafft. Dies wirkt für diesen Mann Selensky vorteilig, was er durch seine verlogene Bettelei zu verdecken vermag, nämlich dass er nach seinem Willen und zu seinen und der USA Gunsten die Staatsführenden lenken und den Krieg so lange fortführen kann, wie es ihm und den USA gefällt.

Billy Von dieser Sicht habe ich zwar das Ganze schon mehrmals durch meine Gedanken gehen lassen, wobei ich aber dachte, dass die Regierenden der verschiedenen Länder sich auch einmal darum Gedanken machen und dadurch gescheitert werden würden. Jetzt jedoch erscheint mir alles so logisch, was du sagst. Das verstehe ich eigentlich erst jetzt vollends, da du es sagst und ich das ganze Getue dieses Selensky genauer aus dieser Sicht betrachte. Da kommt mir aber auch die Schweiz in den Sinn, wo sozusagen die Neutralität kriminell zur Sau gemacht wurde, weil verantwortungslose Elemente, allen voran offenbar der Bundesrat selbst, von der EU-Diktatur Sanktionen gegen Russland übernommen und angewandt haben.

Quinto Das ist mir auch bekannt, und durch dieses unbedachte, unvernünftige und verantwortungslose Tun ist jetzt der Staat Schweiz nicht mehr neutral, denn die Neutralität wurde durch dieses Handeln nicht nur verletzt, sondern aufgehoben und nichtig gemacht. Neutralität lässt nämlich in keiner Weise etwas zu, was nicht absolut konform mit dieser ist, wie z.B. Sanktionen, die zwingend in die Ordnung eines anderen Staates eingreifen.

Billy Das verstehe ich auch so, denn nach meinem Verständnis lässt Neutralität überhaupt nichts zu, was, in diesem Fall rein politisch gesehen, die Ordnung, Sicherheit, die Politik oder die Gesetze usw. eines anderen Staates betrifft. Das einzige, was die Neutralität erlaubt, ist das, dass eine Ratgebung erfolgen darf, doch auch nur dann, wenn dies von der betreffenden Seite oder Partei usw. gewünscht wird. Neutralität jedoch gilt in jedem Bereich des Lebens, in jeder Gemeinschaft, in der Politik und allüberall.

Wir in der Schweiz haben ganz offensichtlich Leute in der Bundesregierung sowie im Nationalrat und im Ständerat, die nicht gebildet genug und zudem zu dumm und dämlich sind, um zu wissen und zu verstehen, was Neutralität tatsächlich ist, was sie bedeutet und welchen Wert sie hat, und zwar nicht nur aus politischer, sondern auch aus privater Sicht. Da gibt es wahrlich keinen Unterschied, denn Neutralität bleibt sich immer gleich, denn Neutralität oder neutral (von lateinisch «ne-utrum» = «keines von beiden» übernommen) bedeutet absolute Ausgewogenheit, wie auch Geschlechtslosigkeit, Unparteilichkeit, Ungeladensein usw. Neutralität wurde von der Schweiz hauptsächlich für die internationale Politik und für eine unparteiische Haltung im Konfliktfall fremder Staaten erschaffen, und zwar erst beim Wiener Kongress am 20. November 1815; dies, obwohl schon 1647 einmal von Neutralität die Rede war. Die dauernd gültige Neutralität bot der Schweiz seit der Bundesgründung 1848 eine besondere völkerrechtliche Stellung in bezug auf deren Sicherheit und die Aussenpolitik, was als dauernde rechtliche Dimension im Völkerrecht anerkannt wurde. Diese Neutralität wurde nun jedoch völlig zur Sau gemacht, indem die Schweiz die von der EU-Diktatur veranlassten Sanktionen gegen Russland übernommen und zur Anwendung gebracht hat, was bedeutet, dass nicht nur der Neutralitäts-Vertrag verletzt, sondern die Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht wurde. Demzufolge können die Fehlbaren des Bundesrates, des Nationalrates und des Ständerates alles des begangenen Neutralitätsbruches so drehen und winden wie sie wollen, doch auch mit ihren verlogenen dumm-dämlichen «Erklärungen», dass die Neutralität Sanktionen erlaube, können sie die Verletzung der Neutralität nicht rückgängig

und ungeschehen machen. Dies auch nicht mit der Lüge, dass die Schweiz mit ihrem bösen, gemeinen, ungerechtfertigten und die Neutralität brechenden Handeln die Arbeit einer Entspannung und Gutes als «Brückenbauer» getan und etwas für den Frieden, die Gerechtigkeit und die Freiheit vermittelt habe. Das Ganze mit den übernommenen und gegen Russland losgelassenen Sanktionen hat wirklich nichts zu tun mit einer Chance für die Friedensförderung, Neutralität und Sicherheitspolitik, wie dumm-dämliche Politiker in Bern behaupten, ja gar unverschämt daherlügen, weil sie wirklich derart blöd, ungebildet und unfähig sind, zu wissen und zu verstehen, was Neutralität wirklich ist. Das zerstörende Handeln jener Schuldigen des Bundesrates, des Nationalrates und des Ständerates, die dumm und dämlich, wie auch offenbar ohne genügende Bildung, ohne Verstand und ohne Vernunft sind, hat durch ihr unbedachtes Handeln der Sanktionenübernahme und Sanktionenanwendung nicht nur die Neutralität der Schweiz verletzt, sondern damit auch den Staat angreifbar gemacht, was sich in der kommenden Zukunft noch rächen wird.

Quinto Es ist mir das unverständlich, dass in der Schweiz Personen die Staatsführung innehaben, die nicht wissen sollen, was explizit die Werte der Neutralität sind und dass diese durch die Übernahme und Anwendung von Sanktionen verletzt wird. Es scheint mir, dass du mit dem Gesagten wirklich eine schwerwiegende Verletzung der Neutralität ansprichst, die von den schweizerischen Staatsführenden begangen wurde?

Billy Ja, es ist kein übler Scherz von mir, denn es wurde von Bundesbern so gemacht, wie ich gesagt habe.

Quinto Tatsächlich?

Billy Ja, ich treibe keine Ulkerei mit dir.

Quinto Das, was du sagtest, ist mir unverständlich, denn eine Neutralität kann nicht nach Lust und Laune einfach verletzt und abgeändert werden. Neutralität ist ein fester und unabänderlicher Fakt, der auf keine Art und Weise geändert werden kann und nichts zulässt, das irgendwie Schaden hervorruft. Dies besonders nicht in politischer Hinsicht der Schweiz, denn wie du sagtest, wurde von der Schweiz ein politisch-internationaler Vertrag der Neutralität unterzeichnet und beschlossen, folglich dieser seine Gültigkeit hat und in jedem Fall mit keinem Jota geändert oder umgangen werden darf. Eine wahre Neutralität lässt dies niemals zu.

Billy Das ist mir klar, aber einem Teil der Regierenden in Bern nicht, wobei eben Teile des Bundesrates, des Nationalrates und des Ständerates ihre schmutzigen Finger, falschen Gedanken, ihr Unwissen und ihre mangelnde Bildung im Spiel hatten.

Quinto Es ist mir unverständlich, dass solche Personen als zuständige Staatsführungskräfte in solcherart Ämter gesetzt werden, was effektiv nicht sein dürfte.

Billy Das kannst du laut sagen, denn ich bin der gleichen Ansicht. Solche Leute gehören einfach nicht in die Regierung, und das vertrete ich alleweil. Aber du wolltest mit mir andere Dinge bereden, die wohl meines Erachtens die Schöpfungsenergielehre betreffen?

Quinto Du denkst richtig, denn darum handelt es sich.

Billy Gut, dann leg mal los ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz